

[4845.] Soeben erschien:

Die naturgemässe  
Veredelung jedes Kaffees  
als

Kaffeebohnen und Kaffeegetränk.

Zu Nutz und Frommen einsichtiger Hausfrauen,  
Köchinnen und Köche, wie für intelligente  
Kaufleute, Gastwirthe, Conditoren und Cafés-  
tiers, entdeckt und instructiv beschrieben

von

Ferdinand Winckler,

praktischer Agricultur- und technischer Chemiker,  
Entdecker des Deutschen Thee- und Kaffeestrauchs,  
Mitglied der französischen Académie Nationale,  
Agricole etc.

Im Selbstverlage, als Manuscript gedruckt.  
gr. 8. Eleg. broch. Unter Voraussetzung ehren-  
hafter Geheimhaltung gegen ein Honorar von  
1 fl. franco nur direct vom Verfasser prompt  
zu beziehen.

NB. Buchhändler, Subscribentensamm-  
ler etc. erhalten, um diese höchst werthvolle  
Entdeckung möglichst gemeinnützig zu ma-  
chen, gegen 10 fl. 13 Exemplare postfrei.

Berlin, Potsdamerstraße 106.

Chemiker Winckler.

[4846.] Außer den Portraits der hannoverschen  
Königsfamilie sind noch nachstehende in Vi-  
sitenkarten-Format durch mich für 9 N<sup>o</sup>  
baar zu beziehen, und 7/6, 30/25 von dem-  
selben Portrait, nicht fortirt; à cond. nichts:

Grossherzog Peter von Oldenburg.  
Grossherzogin Elisabeth von Oldenburg.  
Herzog Wilhelm von Braunschweig.  
Herzog von Sachsen-Altenburg.  
Herzogin Agnes von Sachsen-Altenburg.  
Hofconcertdirector J. Joachim.  
Hofcapellmeister C. L. Fischer.  
Hofcapellmeister B. Scholz.  
Hofpianist A. Jaell.  
Hofopernsänger J. Schott.  
Hofopernsänger E. Degele.  
Hofschauspielerin Frau von Bärndorff.  
Hofschauspieler C. Devrient.  
Hofschauspieler A. Liebe.  
Hofschauspieler R. von Lehmann.  
Hofschauspieler J. Berend.

Hannover, im März 1861.

Herm. Oppermann.

[4847.] Soeben erscheint bei uns:

Histoire

de la

Lithuanie et de la Ruthénie,

jusqu'à

leur union définitive avec la Pologne con-  
clue à Lublin en 1569

par

Joachim Lelewel.

Traduit par

E. Rykaczewski.

Avec les notes du traducteur et deux cartes.

gr. in-8. Brosch. 2 fl. 20 N<sup>o</sup>,  
2 fl. netto.

Paris, den 13. Februar 1861.

A. Franck'sche Buchh.

[4848.] Nürnberg, den 15. März 1861.

Soeben wurden an alle Handlungen,  
welche verlangten, versandt:

Riegel, Fr. (Prof. am Conservat. d. M. in  
München), das deutsche Vaterland in sei-  
nen Liedern. Auswahl der beliebtesten  
ein- und vierstimmigen Volkslieder und  
Männergesänge mit bequemer Harmonisi-  
rung. Mit einem Vorwort von Pfarrer  
Caspari. In 2 Abtheilungen: I. Abth.:  
149 einstimmige Chorlieder. II. Abth.:  
87 vierstimmige Männergesänge. Preis:  
20 N<sup>o</sup> — 1 fl. 12 kr.; à Cond. mit 25%,  
fest 13/12 mit 33 1/3 %. Partiepreis: 20  
Exemplare à 15 N<sup>o</sup> — 54 kr. rhn. mit  
25 % und 1 Freixemplar.

Bibliotheca hortensis. Vollständige Garten-  
bibliothek oder alphabetisches Verzeich-  
niss aller Bücher, welche über Gärtnerei,  
Blumen- und Gemüsezucht, Obst- und  
Weinbau, Gartenbotanik und bildende  
Gartenkunst von 1750 bis 1860 in Deutsch-  
land erschienen sind. — Mit Angabe der  
Verleger und Preise. Nebst einem chro-  
nologischen Sachregister. Herausgegeben  
von Fr. Jac. Dochnahl. Preis: 1 fl.  
10 N<sup>o</sup> — 2 fl. 24 kr. rhn.

Dieser Katalog dürfte für Gartenbau-  
vereine sowie für jeden Schriftstel-  
ler in den genannten Fächern eine sehr  
willkommene Erscheinung, für Sie aber  
ein beinahe unentbehrliches Hilfsbuch sein.  
Ich lasse deshalb, um Sie zur Anschaf-  
fung für Ihre Comptoir-Bibliothek zu ver-  
anlassen, den Baarpreis von 24 N<sup>o</sup>  
noch fortbestehen, während ich à  
cond. 25 % Rabatt gewähre.

Verzeichniss der phanerogamen und gefäss-  
kryptogamen Pflanzen in der Umgegend  
von Nürnberg und Erlangen, heraus-  
gegeben von Dr. J. W. Sturm und Prof.  
Dr. A. Schnitzlein. Zweite gänzlich  
umgearbeitete Auflage. Preis: 15 N<sup>o</sup> —  
48 kr. rhn.

Es erscheint dieses Verzeichniss in einer  
so veränderten zweckdienlichen Einrich-  
tung, dass es für Jeden, welcher der Pflan-  
zenwelt hiesiger Umgebung, sei es aus Be-  
ruf oder Neigung, näher steht, wie Aerzte,  
Apotheker, Geistliche, Lehrer, Forstmänner  
Landwirthe und Gärtner, besonders aber  
auch für Lehranstalten sich brauchbar er-  
weisen wird, da, was letztere betrifft,  
durch Angabe der deutschen Namen, der  
Standorte, Blüthezeit und durch Register  
der deutschen und lateinischen Namen auf  
Schüler Rücksicht genommen wurde. —  
Selbst für andere als die auf dem Titel  
genannten Gegenden kann es mit Erfolg  
benützt werden, da es so ziemlich alle die  
in Bayern gewöhnlich vorkommenden  
Pflanzen enthält.

Pomona. Allgemeine deutsche Zeitschrift  
für den gesammten Obst- und Weinbau.  
Als Centralblatt der Pomologie, umfas-  
send die Kenntniss, Erziehung, Pflege  
und Benutzung der Obstpflanzen und ihrer  
Früchte. Herausgegeben im Vereine prak-

tischer Pomologen von Fr. Jac. Dochnahl. Zehnter Jahrgang 1861.

Alle 14 Tage erscheint 1 Doppelnum-  
mer; 50 Nummern bilden einen Jahrgang.  
Preis: 1 fl. — od. 1 fl. 48 kr. rhn. —  
Es wurde dieses Blatt von den bayerischen  
Kreisregierungen zur Anschaffung in allen  
Obstbauschulen empfohlen und ist bei  
einiger Verwendung einer sehr grossen  
Verbreitung fähig. — Probenummern ste-  
hen in beliebiger Anzahl zu Diensten.

Bibra, Dr. Freih. v., die Getreidearten und  
das Brod. Zweite Auflage in 5 Lieferun-  
gen à 10 N<sup>o</sup> od. 36 kr.

Jeden Monat wird eine Lieferung aus-  
gegeben, so dass das Werk bis Ende Juli  
vollständig in den Händen der verehrlichen  
Subscribenten ist.

Ich gewähre 33 1/3 % Rabatt und auf 12—  
1 Freixemplar.

Indem ich um Ihre thätige Verwendung  
und um Angabe Ihres Bedarfs, wo es noch  
nicht geschehen, bitte, bin ich gern bereit,  
Ihre Bemühungen durch Inserate zu unter-  
stützen, wenn Sie einen Theil der Kosten  
tragen.

Achtungsvoll

Wilhelm Schmid in Nürnberg.

[4849.] Heute versandten wir an alle Hand-  
lungen, welche verlangten:

Streifzüge

auf dem

Gebiete der Schulpädagogik.

Herausgegeben

von

Gustav Battig,

Lehrer am königl. kathol. Schullehrer-Seminar in  
Breslau.

8. Br. Preis 1 fl. 5 N<sup>o</sup> ord., 23 1/2 N<sup>o</sup> no.  
Der Preis hat sich, da das Werkchen um  
einige Bogen stärker geworden, als calculirt,  
etwas erhöht.

Es reißen sich diese „Streifzüge“ an die  
von demselben Verfasser herausgegebenen „Skiz-  
zen aus der Schulwelt“ gleichsam als eine  
Fortsetzung an, und werden sie, wie diese, den  
Fachgenossen eine willkommene Schrift sein, die  
ihnen manchen auf Erfahrung begründeten Fin-  
gerzeig zum praktischen Schulleben gibt.

Achtungsvoll u. ergebenst

Eiffa, im März 1861.

Ernst Günther's Verlag.

[4850.] Soeben erschien und debitiere ich:

A Lexikon,

English and Turkish;

preceded by

a Sketch of English Etymology.

By

J. W. Redhouse.

Roy.-8. 827 pp. 8 fl.

Ich versende dieses neue türkisch-eng-  
lische Wörterbuch nur auf bestimmtes Ver-  
langen, und bitten namentlich diejenigen Hand-  
lungen, welche im Orient Verbindungen ha-  
ben, sich für den Absatz zu interessiren.  
Leipzig, den 21. März 1861.

F. A. Brockhaus' Sortiment  
und Antiquarium.